



MSDS Report

Applicant: **ATHENA SPA**
Via delle Albere 13, 36045 Alonte (VI) ITALY

Description model: **ATHESIL – RTV SILICONE SEALANT**

Type Model: **M813002000001**

Place: **Alonte (VI) Italy**
Date: **October 12th, 2020**

ATHENA SPA
QSEE Manager & Legal Representative of Safety & Environment
ALBERTO ZAVARISE



ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator

Produktform	Gemisch
Produktname	Silikon neutralvernetzend SP 200

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1 Relevante identifizierte Verwendungen

Für die Allgemeinheit bestimmt

Verwendung des Stoffes/des Gemischs	Dichtstoffe
Hauptverwendungskategorie	Industrielle Verwendung, Gewerbliche Nutzung

1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Herstellung von Lebens- und Futtermitteln

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant

Athena SpA

Via delle Albere 13

36045 Alonte (VI) – Italy

T +39 (0)444 727272 – F +39 (0)444 727222

E-Mail: info@athena.eu

www.athena.eu

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer	Athena SpA: +39 (0)444 727272
	Mo-Fr 8:00 - 18:00

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Nicht eingestuft
Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen sowie schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt	Keine weiteren Informationen verfügbar

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	EUH Sätze: EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
---	---

2.3 Sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoff

Nicht anwendbar

3.2 Gemisch

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
O,O',O''-(Methylsilylidin)trioxim-2-pentanon	(EG-Nr.) 484-460-1 (REACH-Nr.) 01-2120004323-76-xxxx	1 - < 5	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Eye Irrit. 2, H319

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein		Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen. Dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt, andernfalls Verpackung oder Etikett zeigen. Bewusstlosen Menschen nichts eingeben. Betroffene Person in stabile Seitenlage bringen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen		Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt	nach	Mit viel Wasser und Seife waschen und gut nachspülen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt	nach	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach

		Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen Verschlucken	nach	Mund ausspülen. Vorsorglich Wasser trinken. KEIN Erbrechen herbeiführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome / Schäden	Stellt unter der Voraussetzung normaler Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Gefährdung dar.
--------------------	---

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Löschmittel auf die Umgebung abstimmen. Löschpulver. Wasser im Sprühstrahl. Bei einem Großbrand: alkoholbeständiger Schaum.
Ungeeignete Löschmittel	Keinen festen Wasserstrahl benutzen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall	Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid. Siliciumoxide. Kohlenwasserstoffe. Formaldehyd. Methanol. Ethanol. Aldehyde.
---	--

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschanweisungen	Löschwasser nicht in die Umwelt ausfließen lassen. Zur Kühlung exponierter Behälter Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen.
Schutz bei der Brandbekämpfung	Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen	Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Für gute Lüftung sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut
----------------------	---

	vermeiden.
--	------------

6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal

Notfallmaßnahmen	Unnötige Personen entfernen.
------------------	------------------------------

6.1.2 Einsatzkräfte

Schutzausrüstung	Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät tragen.
------------------	--

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren	Mit geeignetem Material aufnehmen. Gegebenenfalls Nachreinigung mit Wasser erforderlich. Zur Entsorgung in einem angemessenen und verschlossenen Behälter verwahren.
---------------------	--

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzkleidung verwenden siehe Abschnitt 8. Für die Beseitigung der Reinigungsabfälle siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung	Für eine ausreichende Belüftung des Arbeitsplatzes ist zu sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen.
Hygienemaßnahmen	Bei Handhabung der Produkte eine gute Industriehygiene und angemessene Sicherheitsmaßnahmen einhalten. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vorm Essen, Trinken, Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere entblößte Stellen mit milder Seife und Wasser waschen. Kontaminierte

	Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
--	---

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen	Im Originalbehälter aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. An einem trockenen Ort aufbewahren. Vor Sonnenbestrahlung schützen.
Lagertemperatur	5 - 25 °C
Zusammenlagerungsverbote	Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Dichtstoffe

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter

Methanol (67-56-1)		
EU	Lokale Bezeichnung	Methanol
EU	IOELV TWA (mg/m ³)	260 mg/m ³
EU	IOELV TWA (ppm)	200 ppm
EU	Hinweis	Haut
Österreich	Lokale Bezeichnung	Methanol
Österreich	Grenzwert TMW (mg/m ³)	260 mg/m ³
Österreich	Grenzwert TMW (ppm)	200 ppm
Österreich	Grenzwert KZW (mg/m ³)	1040 mg/m ³
Österreich	Grenzwert KZW (ppm)	800 ppm
Österreich	Anmerkung (AT)	H
Belgien	Lokale Bezeichnung	Methanol
Belgien	Grenzwert (mg/m ³)	260 mg/m ³
Belgien	Grenzwert (ppm)	200 ppm
Belgien	Kurzzeitwert (mg/m ³)	333 mg/m ³
Belgien	Kurzzeitwert (ppm)	250 ppm
Belgien	Anmerkung (BE)	D
Luxemburg	Lokale Bezeichnung	Méthanol
Luxemburg	OEL TWA (mg/m ³)	266 mg/m ³
Luxemburg	OEL TWA (ppm)	200 ppm
Luxemburg	Anmerkung (LU)	Peau
Deutschland	Lokale Bezeichnung	Methanol
Deutschland	TRGS	900 130 mg/m ³

	Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m ³)	
Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (ppm)	100 ppm
Deutschland	Anmerkung (TRGS 900)	2 (II), DFG, EU, H, Y
Deutschland	BGW	15 mg/l, U, b, c Parameter: Methanol
Schweiz	Lokale Bezeichnung	Methanol, Methylalkohol
Schweiz	MAK-Wert (mg/m ³)	260 mg/m ³
Schweiz	MAK-Wert (ppm)	200 ppm
Schweiz	KZG-Wert (mg/m ³)	1040 mg/m ³
Schweiz	KZG-Wert (ppm)	800 ppm
Schweiz	Notation (CH)	SSc, H, B
Schweiz	BAT-Wert	30 mg/l (936 µmol/l), U, b, c Parameter: Methanol

Silica, amorphous (-)		
Österreich	Lokale Bezeichnung	Kieselsäuren, amorphe (7631-86-9)
Österreich	Grenzwert (mg/m ³)	4 E mg/m ³
Belgien	Lokale Bezeichnung	Siliciumdioxide (amorf): kiesel (neergeslagen) (silicagel) (112926-00-8)
Belgien	Grenzwert (mg/m ³)	10 mg/m ³
Deutschland	Lokale Bezeichnung	Kieselsäuren, amorphe (7631-86-9)
Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m ³)	4 E mg/m ³
Deutschland	Anmerkung (TRGS 900)	DFG, 2, Y
Schweiz	Lokale Bezeichnung	Kieselsäuren, amorphe kolloidale (7631-86-9)
Schweiz	MAK-Wert (mg/m ³)	4 E mg/m ³
Schweiz	Anmerkung (CH)	SSc

O,O',O''- (Methylsilylidin)trioxim-2-pentanon (-)	
DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)	
Langfristige - systemische Wirkung, dermal	0.065 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	0.229 mg/m ³
DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)	
Langfristige - systemische Wirkung,	0.057 mg/m ³

inhalativ	
Langfristige - systemische Wirkung, dermal	0.033 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langfristige - systemische Wirkung, oral	0.033 mg/kg Körpergewicht/Tag
PNEC (Wasser)	
PNEC aqua (Süßwasser)	0.1 mg/l
PNEC aqua (Salzwasser)	0.01 mg/l
PNEC (Sediment)	
PNEC sediment (Süßwasser)	0.569 mg/kg Trockengewicht
PNEC sediment (Salzwasser)	0.057 mg/kg Trockengewicht
PNEC (STP)	
PNEC Kläranlage	2.15 mg/l
PNEC (Boden)	
PNEC Boden	0.044 mg/kg Trockengewicht

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen	Für örtliche Absaugung oder allgemeine Raumentlüftung ist zu sorgen, um Dampfkonzentrationen so gering wie möglich zu halten.
Handschutz	Bei Bedarf geeignete Schutzhandschuhe tragen. (EN 374). Nitrilkautschuk, Butylkautschuk \geq 0,5 mm. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
Augenschutz	Bei Bedarf geeignete Schutzbrille oder Sicherheitsgläser (EN 166) tragen.
Haut- und Körperschutz	Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
Atemschutz	Wo durch die Benutzung eine Exposition durch Inhalation eintreten kann, werden Atemschutzgeräte empfohlen. Atemschutzgerät mit Filter A (EN 14387)
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	Paste, fest
Farbe	Produktspezifisch
Geruch	Charakteristisch
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	Keine Daten verfügbar

Entzündbarkeit	Keine Daten verfügbar
Untere und obere Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt	Keine Daten verfügbar
Zündtemperatur	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar
pH-Wert	Neutral
Kinematische Viskosität	Keine Daten verfügbar
Löslichkeit	Wasser: Nicht löslich
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Nicht anwendbar
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar
Dichte und/oder relative Dichte	1.22 ± 0.05 kg/m ³
Relative Dampfdichte	Keine Daten verfügbar
Partikeleigenschaften	Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

VOC-Gehalt (2010/75/EU)	2.8%
Explosive Eigenschaften	Keine explosiven Eigenschaften
Oxidierende Eigenschaften	Keine oxidierenden Eigenschaften

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt

10.2 Chemische Stabilität

Stabil bei empfohlenen Lager- und Anwendungsbedingungen gemäß Abschnitt 7.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hohe Temperaturen. Feuchtigkeit.

10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren. Starke Alkali.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Bedingungen bei Verwendung und Lagerung werden gefährliche Zersetzungsprodukte nicht erzeugt. Bei Brand: Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid. Siliciumoxide. Kohlenwasserstoffe. Formaldehyd. Methanol. Ethanol. Aldehyde.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität	Nicht eingestuft
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

O,O',O''- (Methylsilylidin)trioxim-2-pentanon (-)	
LD50 oral, Ratte	1234 mg/kg (OECD 425)
LD50 dermal Ratte	> 2000 mg/kg (EU Methode B.3)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Nicht eingestuft
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Schwere Augenschädigung/-reizung	Nicht eingestuft
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Nicht eingestuft
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Keimzellmutagenität	Nicht eingestuft
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Karzinogenität	Nicht eingestuft
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Reproduktionstoxizität	Nicht eingestuft
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Nicht eingestuft
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Nicht eingestuft
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Aspirationsgefahr	Nicht eingestuft
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
--	---

ABSCHNITT 12: UMWELTBEOZGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

Akute aquatische Toxizität	Nicht eingestuft
----------------------------	------------------

ATHENA S.p.A.

Via delle Albere, 13 Alonte (VI) - Italia
 Tel: +390444727272 - info@athena.eu
 p.iva/cf: 00589040245
 r.i. di VI n. 00589040245 - rea: vi-139951

athena.eu • AthenaGroup 



Chronische aquatische Toxizität	Nicht eingestuft
---------------------------------	------------------

O, O', O'' - (metilsililidina) trioxima 2-pentanone (-)		O,O',O''- (Methylsilylidin)trioxim- 2-pentanon (-)
LC50 Fische	> 100 mg/l 96 h, Oncorhynchus mykiss (OECD 203)	
EC50 Daphnien	> 100 mg/l 48 h, Daphnia magna (OECD 202)	
ErC50 Algen	88 mg/l 72 h, Pseudokirchneriella subcapitata (OECD 201)	
NOEC Fische	100 mg/l 96 h, Oncorhynchus mykiss (OECD 203)	
NOEC Daphnien	≥ 100 mg/l 48 h, Daphnia magna (OECD 202)	
NOEC Algen	32 mg/l 72 h, Pseudokirchneriella subcapitata (OECD 201)	
NOEC Mikroorganismen	> 21.5 mg/l 28 d, Belebtschlamm (OECD 301 B)	

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

O,O',O''- (Methylsilylidin)trioxim-2-pentanon (-)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht leicht biologisch abbaubar.
Biologische Abbaubarkeit	1 % 28 d (OECD 301 B)

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Örtliche Vorschriften (Abfall)	Entsorgung gemäß den örtlichen bzw.
--------------------------------	-------------------------------------

	nationalen Sicherheitsvorschriften.
Verfahren der Abfallbehandlung	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Empfehlungen für die Abfallentsorgung	Vor dem Entsorgen müssen die Verpackungen vollständig restentleert werden. Bei vollständiger Leerung der Behälter können diese wie andere Verpackungen dem Recycling zugeführt werden. Ausgehärtetes Produkt: Kann mit Hausmüll zusammen abgelagert werden.
EAK-Code	07 02 17 - siliconhaltige Abfälle, andere als die in 07 02 16 genannten 08 04 10 - Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen
Abfallschlüsselnummer	Die Abfallschlüsselnummer nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) ist abhängig vom Abfallerzeuger und kann dadurch für ein Produkt unterschiedlich sein. Die Abfallschlüsselnummer ist daher von jedem Abfallerzeuger gesondert zu ermitteln.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

Entsprechend den Anforderungen von ADR / IMDG / IATA

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar

14.3 Transportgefahrenklassen

Nicht anwendbar

14.4 Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar

14.5 Umweltgefahren

Umweltgefährlich	Nein
Meeresschadstoff	Nein
Sonstige Angaben	Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

14.6.1 Landtransport

ATHENA S.p.A.

Via delle Albere, 13 Alonte (VI) - Italia

Tel: +390444727272 - info@athena.eu

p.iva/cf: 00589040245

r.i. di VI n. 00589040245 - rea: vi-139951

athena.eu • AthenaGroup 



Nicht anwendbar

14.6.2 Seeschiffstransport

Nicht anwendbar

14.6.3 Lufttransport

Nicht anwendbar

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1 EU-Verordnungen

VOC-Gehalt (2010/75/EU)	2.8%
-------------------------	------

15.1.2 Nationale Vorschriften

Deutschland

Wassergefährdungsklasse (WGK)	WGK 1 - Schwach wassergefährdend
WGK Anmerkung	Einstufung gemäß Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) vom 18. April 2017
Lagerklasse (LGK)	LGK 10 - 13

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Datenquellen	VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.
Änderungen im Vergleich zur Vorgängerversion	-

ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
CLP	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen
DMEL	Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung (Derived Minimal Effect Level)
DNEL	Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No-Effect Level)
EC50	Die effektive Konzentration eines Stoffs, die 50% der maximal möglichen Reaktion bewirkt (mittlere effektive Konzentration)
IATA	Internationale Luftverkehrs-Vereinigung (International Air Transport Association)
IMDG	Internationales Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter im Seeverkehr
LC50	Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration (mittlere letale Konzentration)
LD50	Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mittlere letale Dosis)
NOEC/L	Konzentration/Dosis ohne beobachtbare Wirkung (No Observed Effect Concentration/Level)
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (Organisation for Economic Cooperation and Development)
PBT	Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch (Persistent, Bioaccumulative, Toxic)
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (Predicted No-Effect Concentration)
REACH	Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe
SDS	Sicherheitsdatenblatt (Safety Data Sheet)
STP	Kläranlage (Sewage Treatment Plant)
UFI	Eindeutiger Rezepturidentifikator (Unique Formula Identifier)

ATHENA S.p.A.

Via delle Albere, 13 Alonte (VI) - Italia
 Tel: +390444727272 - info@athena.eu
 p.iva/cf: 00589040245
 r.i. di VI n. 00589040245 - rea: vi-139951

athena.eu • AthenaGroup 



vPvB	Sehr Persistent, Sehr Bioakkumulierbar (Very Persistent and Very Bioaccumulative)
------	--

Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

Acute Tox. 4 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.

SDB EU (REACH Anhang II)

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produktes ausgelegt werden.

ATHENA S.p.A.

Via delle Albere, 13 Alonte (VI) - Italia
 Tel: +390444727272 - info@athena.eu
 p.iva/cf: 00589040245
 r.i. di VI n. 00589040245 - rea: vi-139951

athena.eu • AthenaGroup 

